



# Wie werde ich Detailhandelsassistentin/ Detailhandelsassistent EBA?

**Berufsbild**

# Wie werde ich Detailhandelsassistentin/ Detailhandelsassistent EBA?

Eine Lehre als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent EBA ist das Richtige für dich, wenn du den direkten Kontakt mit Menschen magst und sie gerne berätst. Es sollte dir zudem Freude machen, solide Kenntnisse über Produkte und Dienstleistungen aufzubauen.

Mit der Lehre als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent EBA legst du eine ausgezeichnete Basis für deine berufliche Zukunft. In diesem Merkblatt erfährst du etwas über den Beruf und erhältst Tipps zum Schnuppern, zur Lehrstellensuche, zum Bewerbungsschreiben und zum Vorstellungsgespräch.

## Lohnempfehlung des Kaufmännischen Verbands

### Schweiz:

- 1. Lehrjahr: CHF 835.–
- 2. Lehrjahr: CHF 1050.–

## Aufgaben und Ausbildung

Die Lehre als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent EBA dauert zwei Jahre. Als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent bedienst und berätst du in erster Linie Kundinnen und Kunden und wickelst die Bezahlung ihres Einkaufs ab. Dabei gestaltest du die Kundenbeziehungen und bewirtschaftest und präsentierst Produkte und Dienstleistungen.

Während deiner Lehre lernst du, wie die Produkte effizient vom Lieferunternehmen zur Kundschaft gelangen. Für eine Lehre im Detailhandel solltest du gut mit unregelmässigen Arbeitszeiten umgehen können und dazu bereit sein, auch an Samstagen zu arbeiten. Sich bei der Arbeit auch mal körperlich anstrengen und viel stehen und gehen zu müssen, sollte dir ausserdem nichts ausmachen.

Die Ausbildung als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent schliesst mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) ab. Sie eröffnet dir die Möglichkeit, in vielen Branchen zu arbeiten. Am Ende des ersten Lehrjahres beurteilen Lehrbetrieb und Berufsfachschule gemeinsam deine Leistungen. Sind sie gut genug, hast du die Möglichkeit, nach Abschluss deiner Detailhandelsassistentenlehre ins zweite Lehrjahr der Ausbildung als Detailhandelsfachmann/-frau EFZ überzutreten. Welche Vorbereitungen dazu nötig sind, besprichst du am besten mit deinem Lehrbetrieb. Du kannst im Anschluss an deine EBA-Lehre auch eine reguläre EFZ-Lehre absolvieren.

# Wie werde ich Detailhandelsassistentin/ Detailhandelsassistent EBA?

**Freie Lehrstellen (LENA)**  
[berufsberatung.ch/lena](https://berufsberatung.ch/lena)

**Berufsberatung**  
[berufsberatung.ch/biz](https://berufsberatung.ch/biz)

## Der Bewerbungsprozess

### Schnuppern

Um dich zu entscheiden, ob eine Lehre als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent EBA das Richtige für dich ist, empfehlen wir dir, eine oder mehrere Schnupperlehren zu absolvieren. Während deiner Schnupperlehre kannst du den Beruf, deinen potenziellen Lehrbetrieb sowie die zukünftigen Kolleginnen und Kollegen kennenlernen. Zusätzlich sammelst du erste, wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt. Schnupperlehren dauern zwischen einem und mehreren Arbeitstagen. Möglich sind Schnupperlehren in den allermeisten Betrieben, die auch Lehrstellen anbieten.

### Bewerbung

Hast du dich für eine Lehre als Detailhandelsassistentin/Detailhandelsassistent EBA entschieden, wartet jetzt die wichtige Aufgabe auf dich, eine Lehrstelle zu suchen und dich zu bewerben. Was du dabei beachten musst, findest du auf diesem Merkblatt.

## Wie finde ich meine Lehrstelle?

- > Suche nach offenen Lehrstellen auf LENA, erkundige dich bei der Berufsberatung oder im BIZ.
- > Nutze alle Möglichkeiten! Vergiss nicht, dich auch im Bekanntenkreis umzuhören und nachzufragen.
- > Erkundige dich bei einem Betrieb auch telefonisch, ob eine Lehrstelle frei ist.
- > Bewirb dich an mehreren Orten! Lege alle deine Bewerbungen sauber ab, notiere dir die Namen der Betriebe, deiner Ansprechpersonen und das Datum des Versands.
- > Einige Betriebe stellen nur Lernende ein, die sie bereits aus einer Schnupperlehre kennen. Kläre das vorgängig ab und erkundige dich, ob es allenfalls möglich wäre zu schnuppern.

## Wie bewerbe ich mich richtig?

Mit deiner Bewerbung hast du die Chance, das Interesse eines Lehrbetriebs an dir zu wecken. Der erste persönliche Eindruck zählt viel: Deshalb ist es wichtig, dass du dir genau überlegst, was du schreiben möchtest und wie du deine Bewerbung gestaltest – für jede Bewerbung wieder neu!

# Wie werde ich Detailhandelsassistentin/ Detailhandelsassistent EBA?

## Mögliche Fragen beim Vorstellungsgespräch

- > Deine Motivation für die Lehre?
  - > Deine Schulzeit, Lieblingsfächer oder Leistungen?
  - > Familie und Freundeskreis?
  - > Wie verbringst du deine Freizeit?
  - > Hast du schon Ferienjobs gemacht oder dich in einem Verein engagiert?
  - > Was kannst du richtig gut?  
Was vielleicht weniger?
- > Zeige dein Interesse im Motivationsschreiben und erkläre, warum du dich genau für diese Lehrstelle bewirbst und was dich am Beruf und am Lehrbetrieb interessiert.
  - > Schreibe keine o8/15-Bewerbung, sondern eine möglichst individuelle. Und zeige, wer du als Person bist.
  - > Formuliere kurz und knackig!
  - > Achte darauf, dass der Brief fehlerfrei ist. Lass ihn unbedingt von jemandem aus deinem Umfeld mit Erfahrung (z.B. Bekannte, Eltern, Lehrpersonen) gegenlesen.
  - > Gestalte einen sauberen und übersichtlichen Lebenslauf. Erwähne deine speziellen Fähigkeiten, Erfahrungen (z.B. Ferienjob, Engagement in einem Verein) oder besonderen Interessen.
  - > Erwähne bereits gemachte Schnupperlehren, auch wenn du diese nicht im Detailhandel absolviert hast. Nutze die Möglichkeit, für dich zu werben und deine Motivation zu begründen.

## Deine Bewerbungsunterlagen:

- > Motivationsschreiben
- > Lebenslauf
- > Kopie deiner Zeugnisse
- > Kopie deiner Schnupperlehrberichte
- > Aktuelles Foto
- > Wenn verlangt: Kopie von Testergebnissen (Checks, Eignungstests)
- > Achte unbedingt darauf, diejenigen Unterlagen beizulegen, die der jeweilige Betrieb verlangt.

## Wie verhalte ich mich beim Vorstellungsgespräch?

Du hast es eine Runde weiter geschafft und darfst dich in einem Betrieb persönlich vorstellen. Gratuliere, denn das ist der erste wichtige Schritt! Sei so, wie du bist und überzeuge mit deiner individuellen Art.

- > Bereite dich gut vor! Vielleicht kannst du mit jemandem üben. Überlege dir nochmals, wieso dich dieser Beruf interessiert und warum du dich gerade bei diesem Unternehmen bewirbst. Recherchiere vorgängig im Internet und schaue dir die Website des Betriebs an.
- > Notiere dir Fragen, zu denen du etwas wissen willst.

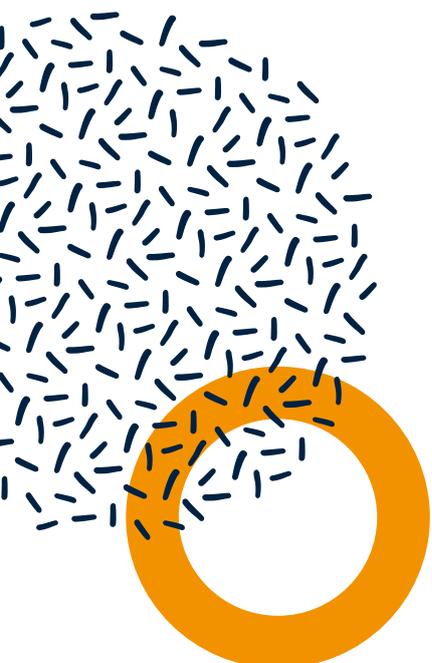
# Wie werde ich Detailhandelsassistentin/ Detailhandelsassistent EBA?

**Hast du weitere Fragen?**  
Unsere Expertinnen und Experten unterstützen dich gerne.

[jugend@kfmv.ch](mailto:jugend@kfmv.ch)  
**+41 44 283 45 75**  
[kfmv.ch/lehre](https://kfmv.ch/lehre)

Falls du spezifische oder individuelle Informationen zum Thema wünschst, empfiehlt sich beispielsweise eine Jugendberatung bei unseren Sektionen.

**Mehr dazu:**  
[kfmv.ch/beratungen](https://kfmv.ch/beratungen)



- > Erscheine unbedingt pünktlich zum Bewerbungsgespräch.
- > Wähle ein Outfit, in welchem du dich wohlfühlst und das du auch später im Arbeitsalltag anziehen würdest.
- > Sei so wie du bist! Versuche nicht, etwas vorzuspielen!

## Was muss ich beim Lehrvertrag beachten?

Die meisten Punkte in deinem Lehrvertrag sind fix. Nicht so der Lohn, die Ferien sowie die Beteiligung deines Betriebs an den Kosten für Schulmaterial und Sprachaufenthalte. In der Box findest du für diese Ausnahmen die Empfehlungen des Kaufmännischen Verbands Schweiz. Leider werden diese von den Betrieben nicht immer umgesetzt. Nutze sie aber auf jeden Fall als Richtlinien und Verhandlungsgrundlage.

### Empfehlungen:

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| <b>Lohn:</b>              | CHF 835.– im ersten und CHF 1050.– im zweiten Lehrjahr.  |
| <b>Ferien pro Jahr:</b>   | Sechs Wochen Ferien in beiden Lehrjahren. Je nachdem kommen noch zusätzliche Ferientage für Jugend+Sport-Kurse dazu. |
| <b>Schulmaterial:</b>     | Der Lehrbetrieb soll die Kosten für die obligatorischen Lehrmittel übernehmen.                                       |
| <b>Sprachaufenthalte:</b> | Der Lehrbetrieb soll die Hälfte der Kosten tragen und die Hälfte der Dauer als Arbeitszeit anrechnen.                |

### Bevor du den Lehrvertrag unterschreibst, beachte:

Nimm den ausgefüllten Lehrvertrag mit nach Hause und schau ihn dir in aller Ruhe nochmals an. Wenn du unsicher bist, zeige ihn einer Vertrauensperson.

Vergiss nicht, dass der Lehrvertrag für die Dauer von zwei Jahren rechts-gültig und verbindlich ist, sobald du und deine Eltern (falls du noch unter 18 Jahre alt bist) ihn unterschrieben haben.

### Keine Panik bei Absagen!

Lass den Kopf nicht gleich hängen. Frage nach, warum du die Lehrstelle nicht bekommen hast. Nutze die Rückmeldungen, um daraus für die nächste Bewerbung etwas zu lernen.